

MITNETZ STROM verbessert die Qualität der Stromversorgung im Landkreis Dahme-Spreewald: 2022 Investitionen in Höhe von 1,6 Millionen Euro

Für 1,6 Millionen Euro optimiert MITNETZ STROM 2022 die Qualität der Stromversorgung im Landkreis Dahme-Spreewald. In acht umfangreichen Bauprojekten im Mittel- und Niederspannungsnetz verstärkt und optimiert der enviaM-Netzbetreiber das Stromnetz, um es für die Aufnahme von Strom aus erneuerbaren Energien und für die zunehmende Elektromobilität zu befähigen. Zudem werden veraltete Kabel ausgetauscht und Freileitungen im Mittel- und Niederspannungsnetz durch Erdkabel ersetzt.

Darüber hinaus errichtet MITNETZ STROM zwei moderne digitale Ortsnetzstationen im Landkreis. „Die alten herkömmlichen Transformatorenstationen werden überwiegend durch fernschaltbare Ortsnetzstationen ersetzt. Diese sorgen bei Stromausfällen für eine schnellere Wiederversorgung der Kunden. Wenn Störungen auftreten, werden diese in der Netzleitstelle erkannt. Dort kann dann sofort reagiert werden und per Funk, ohne Mitarbeiter vor Ort, auf funktionierende Leitungen umgeschaltet werden“, erklärt Matthias Plass, Leiter Netzregion Brandenburg bei MITNETZ STROM.

Diese so genannte Smartifizierung des Netzes, bei der herkömmliche Transformatorenstationen durch digitale Ortsnetzstationen mit modernsten Mess- und Steuereinheiten ersetzt werden, ist neben dem klassischen Netzausbau der Schwerpunkt der Investitionen des enviaM-Netzbetreibers in den kommenden Jahren. Die digitalen Trafostationen erfüllen eine wichtige Aufgabe bei der Energiewende, denn sie zeigen unter anderem Spannungs- und Lastverhältnisse im Niederspannungsnetz auf.

Die Daten geben Aufschluss darüber, wie das Stromnetz ausgelastet ist. Das vermeidet Netzengpässe, erhöht die Nutzung von lokalem Strom aus erneuerbaren Energien und stellt das Mobilitätsbedürfnis der Kunden bei steigender Elektromobilität sicher. Hintergrund sind die immer komplexeren Anforderungen an die Stromnetze, weil Kunden zukünftig teilaufark sein werden, selbst Energie einspeisen und flexibel agieren. Für MITNETZ STROM sind deshalb Sichtbarkeit, Steuerbarkeit und Transparenz die künftige Versorgungsaufgabe, mit der die Strom- und Verkehrswende vor Ort umgesetzt wird.

Mit den Bauarbeiten beauftragt der enviaM-Netzbetreiber überwiegend regional ansässige Bau- und Montagefirmen. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft, insbesondere kleiner und mittelständischer Unternehmen. Seit vielen Jahren verlässliche Partnerbetriebe im Landkreis Dahme-Spreewald sind die Firmen SSS mit Niederlassung in Lübben und Elektroinstallation Lachmann aus Luckau“, berichtet Plass.

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Landkreis Dahme-Spreewald sind die Mitarbeiter am Standort Lübben und Ruhland zuständig. Das Stromnetz der MITNETZ STROM im Landkreis Dahme-Spreewald hat eine Länge von rund 1.500 Kilometern.

Wichtige Baumaßnahmen von MITNETZ STROM im Landkreis Dahme-Spreewald im Jahr 2022 sind:

Krugau / Gröditsch:

- EEG-Netzausbau zwischen Krugau und Gröditsch; Verkabelung Niederspannungsfreileitung
- Umfang: Neubau von 4.000 Metern Mittelspannungskabel zwischen Gröditsch und Krugau sowie Neubau von rund 1.000 Metern Niederspannungskabel im Krugauer Ausbau
- Anlass: Steigerung der Übertragungsleistung und Erhöhung der Versorgungssicherheit
- Umsetzung: 3. Quartal 2022 bis Ende 2. Quartal 2023
- Kosten: 340.000 Euro

Klein Leine:

- Ersatz der Niederspannungsfreileitung in Klein Leine
- Umfang: Neubau von 1.800 Metern Niederspannungskabel sowie Neubau von 28 neuen Hausanschlüssen; Demontage von 1.500 Metern Niederspannungsfreileitung
- Anlass: Verstärkung und Erhöhung der Übertragungsleistung des Netzes
- Umsetzung: 2. bis Ende 4. Quartal 2022
- Kosten: 250.000 Euro

Steinreich / Sellendorf:

- Neubau einer modernen digitalen Ortnetzstation mit Schutztechnik
- Anlass: Optimierung und Erhöhung der Versorgungssicherheit des Netzes
- Umsetzung: 2. bis Ende 4. Quartal 2022
- Kosten: 230.000 Euro

Pressemitteilung

Kabelsketal, 24. Mai 2022



Pressekontakt

Evelyn Zaruba

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0371 482-1748

E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.